



Republik Österreich

**Datenschutz  
behörde**

A-1080 Wien, Wickenburggasse 8

Tel.: +43-1-52152-2569

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

DVR: 0000027

**Angaben zur Datenanwendung  
Meldung einer Datenanwendung (gemäß Anlage 2 DVRV 2002BGBl. II Nr. 24/2002)**

**Art der Meldung:**

- Neumeldung einer Datenanwendung  
 Änderung einer Datenanwendung

**Bezeichnung der Datenanwendung und Zweck der Datenanwendung**

Teilnahme am Informationsverbundsystem fundamt.gv.at zum Zweck der Administration des Fundwesens - MA005;  
Verarbeitung und Übermittlung von Daten zum Zweck der Administration des Fundwesens, mit den Bürgermeistern als teilnehmende Auftraggeber am Informationsverbundsystem „FundInfo.at“, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in dieser Angelegenheit.

**Registernummer:**

0051853

**Nummer der Datenanwendung**

0051853/061

**Name (sonstige Bezeichnung) und Anschrift des Auftraggebers:**

Magistrat der Stadt Graz  
Hauptplatz 1  
8011 Graz  
Österreich

**Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers:**

Tel.: 0316 872 2336  
walther.nauta@stadt.graz.at

**Vertreter des Auftraggebers:**

**Vertreter des Auftraggebers in der EU bei der Datenanwendung:**

**Datenschutzbeauftragter:**

**Die Datenanwendung gehört zum**

- privaten Bereich  
 öffentlichen Bereich

**Die Datenanwendung erfolgt**

- automationsunterstützt  
 manuell

**Angaben zur Anwendbarkeit der Vorabkontrolle (§ 18 Abs. 2 DSG 2000):**

- Verwendung von sensiblen Daten  
 Verwendung von strafrechtlich relevanten Daten  
 Vorliegen eines Kreditinformationssystems  
 Vorliegen eines Informationsverbundsystems  
 Videoüberwachung (gemäß § 50c DSG 2000)  
 Vorliegen keiner der Voraussetzungen

**Rechtsgrundlage(n) für die gemeldete Datenanwendung**

Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.

**Bescheid der Datenschutzbehörde (Internationaler Datenverkehr gemäß § 13 DSG 2000):****Bescheid der Datenschutzbehörde (Auflagenbescheid gemäß § 21 Abs. 2 DSG 2000):****Besondere Angaben zum Inhalt der Datenanwendung:**

<b>Betroffene Personengruppen</b>	<b>Datenarten</b>	<b>Nummern der Empfängerkreise</b>
Personen, die verlorene Sachen gefunden haben	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Sicherheit und Ordnung (SO)	06
	Anrede/Geschlecht (optional)	03, 05
	Name (optional)	03, 05
	Anschrift (optional)	03, 05
	Geburtsdatum (optional)	03, 05
	Kontaktdaten (Telefon- und Faxnummern, Email-Adresse, optional)	03, 05
	Anspruch auf Finderlohn (optional)	
	Anspruch auf Eigentum (optional)	
	Verständigungen inkl. Datum (schriftliche Erinnerung, RSa-Verständigung, RSa-Bestätigung) (optional)	

	Ausweisdaten bei Aushändigung (optional)	
	Angaben zu den Fundgegenständen: Kategorie des Fundgegenstandes (inkl. Expertencode); Merkmale (z. B. Netzbetreiber, Geldbetrag, Seriennummer); Barcode; Standort (eigene Adresse); Lagerort; Beschreibung des Fundgegenstandes; Interne Beschreibung des Fundgegenstandes (enthält Angaben, die der Verlustträger kennen muss, um seinen Eigentumsanspruch hinreichend zu belegen).	01, 04, 05
	Funddaten: Geschäftszahl; Datum der Anzeige; Abgabestelle; Status (in Bearbeitung, geschlossen), Funddatum; Fundort; Fundwert; Bemerkungen.	01, 04, 05
	Bezeichnung des Auftraggebers für die Zwecke der Kennzeichnung der Herkunft der Daten im Informationsverbundsystem	01
Personen, die Gegenstände verloren haben	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Sicherheit und Ordnung (SO)	06
	Anrede/Geschlecht	01, 02, 04
	Name	01, 02, 04, 05
	Anschrift	01, 02, 04
	Geburtsdatum	01, 02, 04
	Kontaktdaten (Telefon- und Faxnummern, Email-Adresse)	01, 02, 04
	Status (z. B. offen, bekannt, verständigt)	
	Ausweisdaten bei Aushändigung	
	Angaben zu den Verlustgegenständen: Kategorie des	01, 04, 05

	Verlustgegenstandes (inkl. Expertencode); Merkmale (z. B. Netzbetreiber, Geldbetrag, Kreditkartennummer); Barcode (bei Zuordnung zu Fundanzeige); Standort (eigene Adresse; bei Zuordnung zu Fundanzeige); Lagerort (bei Zuordnung zu Fundanzeige); Beschreibung des Verlustgegenstandes; Interne Beschreibung des Verlustgegenstandes (bei Zuordnung zu Fundanzeige; enthält Angaben, die der Verlustträger kennen muss, um seinen Eigentumsanspruch hinreichend zu belegen).	
	Verlustdaten: Geschäftszahl; Datum der Meldung; Meldestelle; Status (in Bearbeitung, geschlossen) Verlustdatum; Verlustort; Verlustwert (bei Zuordnung zu Fundanzeige); Bemerkungen (bei Zuordnung zu Fundanzeige). Gebühren;	01, 04, 05
	Bezeichnung des Auftraggebers für die Zwecke der Kennzeichnung der Herkunft der Daten im Informationsverbundsystem	01
Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen des Auftraggebers	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Personalverwaltung (PV)	01, 02, 03, 04, 05, 06
	Geschäftszahl	02, 03, 04, 05
	Name	02, 03, 04, 05
	Dienststelle	02, 03, 04, 05
	Erreichbarkeit	02, 03, 04, 05
	Administrationsdaten (z. B. Erstellungsdatum, Verständigungsdatum)	
	Bezeichnung des Auftraggebers für die Zwecke der Kennzeichnung der	01

	Herkunft der Daten im Informationsverbundsystem	
--	---	--

**Beabsichtigte Übermittlungen aus dieser Datenanwendung:**

Nummer und Bezeichnung des Empfängerkreises	Rechtsgrundlage für die Übermittlung
1 Fundbehörden als teilnehmende Auftraggeber am Informationsverbundsystem „FundInfo.at“ (Übermittlungen im Fall der Übereinstimmung von Fund- und Verlustmeldungen)	Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.
2 Finder	Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.
3 Verlustträger	Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.
4 Andere Fundbehörden, die nicht als teilnehmende Auftraggeber am Informationsverbundsystem „FundInfo.at“ teilnehmen, im Rahmen ihres Wirkungsbereiches (im Fall der Amtshilfe z. B. zur Ausfolgung des Fundgegenstandes)	Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.
5 Sicherheitsbehörden (zum Zweck der Sachenfahndung gemäß § 24 Abs. 2 SPG, falls es sich beim aufgefundenen Gegenstand um eine entfremdete Sache handeln könnte)	Sicherheitspolizeigesetz (SPG), BGBl. Nr. 566/1991; Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 (ABGB), JGS Nr. 946.
6 Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E Government-Gesetz.	E Government-Gesetz